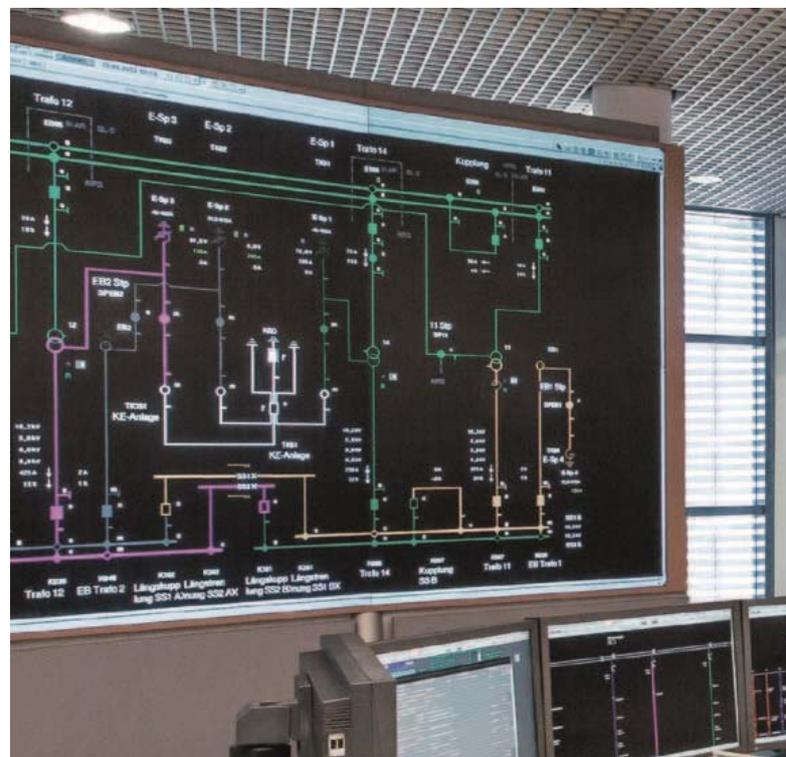


Mit Technologie Werte schaffen

BERICHT ZUM 1. QUARTAL 2017



PSI Konzern-Daten zum 31. März 2017 auf einen Blick (IFRS)

	1.1. - 31.03.17 in TEUR	1.1. - 31.03.16 in TEUR	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Umsatzerlöse	43.784	42.589	+1.195	+2,8
Betriebsergebnis	2.607	2.181	+426	+19,5
Ergebnis vor Steuern	2.511	2.044	+467	+22,9
Konzernjahresergebnis	1.775	1.396	+379	+27,2
Liquide Mittel am 31.03.	42.197	41.207	+990	+2,4
Mitarbeiter am 31.03. (Anzahl)	1.613	1.645	-32	-2,0
Umsatz/Mitarbeiter	27,1	25,9	+1,2	+4,8

Zwischenlagebericht

Geschäftsverlauf

Ertragslage

Der PSI-Konzern hat im ersten Quartal 2017 den Auftragseingang um 11 % auf den neuen Rekordwert von 78 Millionen Euro gesteigert (31.03.2016: 70 Millionen Euro), der Auftragsbestand am 31.03.2017 lag mit 163 Millionen Euro 4 % über dem Vorjahreswert (31.03.2016: 157 Millionen Euro). Der Konzernumsatz wurde vor allem dank des Wachstums im Industriegeschäft um 3 % auf 43,8 Millionen Euro erhöht (31.03.2016: 42,6 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis (EBIT) wurde um 20 % auf 2,6 Millionen Euro (31.03.2016: 2,2 Millionen Euro) gesteigert, das Konzernergebnis verbesserte sich um 27 % auf 1,8 Millionen Euro (31.03.2016: 1,4 Millionen Euro).

Das Segment Energiemanagement (Energienetze, Energiehandel) erzielte im ersten Quartal einen 1 % höheren Umsatz von 15,9 Millionen Euro (31.03.2016: 15,8 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis des Segments wurde gegenüber dem Vorjahr auf 1,5 Millionen Euro verbessert (31.03.2016: 1,4 Millionen Euro). Der Bereich Elektrische Netze verzeichnete infolge des regulatorischen Schattenjahrs einen leicht unter dem Vorjahreswert liegenden Auftragseingang, konnte aber den Umsatz im Bereich höherer Querverbundsysteme und Sektorkopplung deutlich steigern. Das erste mandantenfähige Leitsystem (Netzführung-as-a-Service) wurde nach seiner Fertigstellung mit einem Pilotkunden ausgerollt. In den USA erhielt PSI die ersten zwei Aufträge über Software zur Netzoptimierung. Der Bereich Gas und Öl verzeichnete nach der Gründung eines Joint Venture mit dem langjährigen Partner Gazprom avtomatizatsiya eine Belebung des Auftragseingangs in Russland.

Der Umsatz im Segment Produktionsmanagement (Rohstoffe, Industrie, Logistik) lag in den ersten drei Monaten mit 23 Millionen Euro 8 % über dem Vorjahreswert (31.03.2016: 21,3 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis wurde um 7 % auf 1,6 Millionen Euro verbessert (31.03.2016: 1,5 Million Euro). Die Bereiche Metallindustrie und Automobilindustrie konnten ihren Auftragseingang vor allem durch Folgeaufträge aus Konzern-Rahmenverträgen mit weiterem Potenzial deutlich steigern. Mit Mining, Metallindustrie, Automobilindustrie und Logistik trugen alle Bereiche des Produktionsmanagements zur Umsatz- und Ergebnissteigerung bei. Auf der Hannover Messe 2017 werden derzeit alle Produkte des Segments als integrierte Industrie 4.0-Gesamtlösung aus der Cloud präsentiert.

Im Infrastrukturmanagement (Verkehr und Sicherheit) verringerte sich der Umsatz um 13 % auf 4,8 Millionen Euro (31.03.2016: 5,5 Millionen Euro), das Betriebsergebnis verbesserte sich hingegen auf -0,1 Millionen Euro (31.03.2016: -0,4 Millionen Euro). Während der Bereich öffentlicher Transport und die PSI Polen Umsatz und Ergebnis verbessern konnten, verzeichnete PSI in Südostasien erneut einen schwachen Start im Hardwaregeschäft. Hier erwartet PSI im weiteren Jahresverlauf eine Besserung und verzeichnete deutliche Fortschritte in Smart City-Softwareprojekten, treibt aber weiterhin aktiv die Reduktion von Altrisiken in Ländern mit hoher Rohstoffpreis-Abhängigkeit voran.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit war durch Veränderungen des Working Capital geprägt und verringerte sich auf -0,2 Millionen Euro (31.03.2016: 2,9 Millionen Euro). Die auf 42,2 Millionen Euro erhöhten liquiden Mittel (31.03.2016: 41,2 Millionen Euro) werden zur vorgeschlagenen Dividendenzahlung, zu Aktienrückkäufen, zur Absatzfinanzierung im saisonalen Verlauf und der Finanzierung von Übernahmen eingesetzt.

Vermögenslage

Gegenüber dem 31. Dezember 2016 haben sich keine wesentlichen Veränderungen der Vermögenslage des Konzerns ergeben.

Personalentwicklung

Die Mitarbeiterzahl des Konzerns verringerte sich zum 31.03.2017 auf 1.613 (31.03.2016: 1.645). Hier steht einer Wachstumsinitiative mit Neueinstellungen in Deutschland und weiteren Industrieländern die im Vorjahr durchgeführte Kapazitätsanpassung in Südostasien gegenüber.

PSI-Aktie

Die PSI-Aktie hat das 1. Quartal 2017 mit einem Kurs von 12,74 Euro 4,4 % über dem Jahresschlusskurs 2016 von 12,20 Euro abgeschlossen. Im gleichen Zeitraum verzeichnete der Technologieindex TecDAX einen Anstieg um 13 %.

Risikobericht

Die Risikoeinschätzung des Unternehmens hat sich seit dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2016 nicht verändert.

Prognosebericht

PSI hat im ersten Quartal ein Tochterunternehmen in Schweden gegründet, dessen Schwerpunkt zunächst im Vertrieb von Energienetzsoftware und Netzführung-as-a-Service in Skandinavien liegt. PSI sieht in Nordeuropa ebenso wie in Nordamerika großes Potenzial für den Vertrieb der Netzsoftware, die über viele Funktionen zur Stabilisierung von Netzen verfügt, welche durch Fluktuationen, Kapazitätsengpässe und insbesondere in den USA auch durch Ausfälle geprägt sind. Im Produktionsmanagement wandelt sich der Industrie 4.0-Trend zunehmend vom Zukunftsthema zum realen Verkaufsprodukt

In den nächsten Quartalen erwartet PSI weitere Rolloutaufträge aus Rahmenverträgen mit großen Strom- und Gasnetzbetreibern, Stahlkonzernen und Fahrzeugproduzenten, für deren Implementierung bei Kunden und Partnern Teams auf- und ausgebaut werden.

Aufgrund der zyklischen Erholung vieler Kunden und zum Jahresende erwarteter Early-Bird-Aufträge für das kommende regulatorische Fotojahr bekräftigt das Management die im Geschäftsbericht 2016 formulierten Wachstumsziele und erwartet, dass das operative Ergebnis eher im oberen Bereich des Zielkorridors von 12 bis 15 Millionen Euro liegen wird.

Konzern-Bilanz

für den Zeitraum 1. Januar 2017 bis 31. März 2017 nach IFRS

Aktiva	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.17 TEUR	Jahresabschluss 01.01.-31.12.16 TEUR
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	12.201	12.153
Immaterielle Vermögenswerte	57.367	57.751
Anteile an assoziierten Unternehmen	150	150
Aktive latente Steuern	7.926	8.663
	77.644	78.717
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	7.850	6.421
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	28.411	27.466
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	40.996	38.184
Sonstige Vermögenswerte	10.169	5.631
Zahlungsmittel	42.197	43.008
	129.623	120.710
Summe Aktiva	207.267	199.427
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	40.185	40.185
Kapitalrücklage	35.137	35.137
Rücklagen für eigene Anteile	-825	-528
Sonstige Rücklagen	-17.774	-17.588
Bilanzgewinn	19.843	18.068
	76.566	75.274
Langfristige Verbindlichkeiten		
Finanzverbindlichkeiten	0	0
Pensionsrückstellungen	51.819	52.037
Passive latente Steuern	2.743	2.916
	54.562	54.953
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.821	12.553
Sonstige Verbindlichkeiten	38.784	30.919
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	24.082	25.728
Finanzverbindlichkeiten	452	0
	76.139	69.200
Summe Passiva	207.267	199.427

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2017 bis 31. März 2017 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.17	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.16
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	43.784	42.589
Sonstige betriebliche Erträge	1.687	1.804
Materialaufwand	-5.123	-6.492
Personalaufwand	-28.640	-27.010
Abschreibungen	-1.035	-1.059
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.066	-7.651
Betriebsergebnis	2.607	2.181
Finanzergebnis	-96	-137
Ergebnis vor Steuern	2.511	2.044
Ertragssteuern	-736	-648
Konzernjahresüberschuss	1.775	1.396
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, unverwässert)	0,11	0,09
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, verwässert)	0,11	0,09
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (unverwässert)	15.642.922	15.604.847
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (verwässert)	15.642.922	15.604.847

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2017 bis 31. März 2017 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.17	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.16
	TEUR	TEUR
Konzernjahresüberschuss	1.775	1.396
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-186	853
Nettogewinne / -verluste aus der Absicherung von Cashflows	0	0
Ertragssteuereffekte	0	0
Konzerngesamtergebnis	1.589	2.249

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2017 bis 31. März 2017 nach IFRS

	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.17 TEUR	3-Monatsbericht 01.01.-31.03.16 TEUR
CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT		
Konzernergebnis vor Steuern	2.511	2.044
Berichtigung des Ergebnisses um zahlungsunwirksame Vorgänge		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	429	388
Abschreibungen auf Sachanlagen	607	671
Erträge aus Anteilen an assoziierten Unternehmen	0	0
Zinserträge	-51	-27
Zinsaufwendungen	11	314
	3.507	3.390
Veränderung des Working Capital		
Veränderung der Vorräte	-1.457	-377
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-3.819	1.787
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	-4.694	-3.597
Veränderung der Rückstellungen	-346	-170
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	271	-1.499
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	6.392	4.032
	-146	3.566
Gezahlte Zinsen	-11	-47
Gezahlte Ertragssteuern	-36	-603
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-193	2.916
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-81	-162
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-655	-431
Einzahlungen aus Ausschüttungen assoziierter Unternehmen	0	0
Erhaltene Zinsen	51	27
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-685	-566
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Tilgung/Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	452	-13
Auszahlung für den Erwerb eigener Anteile	-297	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	155	-13
FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-723	2.337
Bewertungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-88	39
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	43.008	38.831
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	42.197	41.207

Entwicklung des Eigenkapitals

für den Zeitraum 1. Januar 2017 bis 31. März 2017 nach IFRS

	Ausgegebene Aktien	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für eigene Anteile	Sonstige Rücklagen	Bilanzergebnis	Gesamt
	Stückzahl	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Saldo zum 01.01.2016	15.604.847	40.185	35.137	-1.193	-13.771	12.794	73.152
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					-3.817	8.551	4.734
Ausgabe eigener Aktien				665			665
Gezahlte Dividenden						-3.277	-3.277
Saldo zum 31.12.2016	15.656.016	40.185	35.137	-528	-17.588	18.068	75.274
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					-186	1.775	1.589
Erwerb eigener Aktien				-297			-297
Saldo zum 31.03.2017	15.631.131	40.185	35.137	-825	-17.774	19.843	76.566

Durch Organmitglieder gehaltene Aktien und Optionen am 31. März 2017

	Aktien	Optionen
Vorstand		
Harald Fuchs	5.023	0
Dr. Harald Schrimpf	68.800	0
Aufsichtsrat		
Andreas Böwing	0	0
Elena Günzler	1.427	0
Bernd Haus	1.000	0
Prof. Dr. Wilhelm Jaroni	0	0
Uwe Seidel	62	0
Karsten Trippel	111.322	0

Vergütungen für Vorstand und Aufsichtsrat

	Fixe Vergütung TEUR	Variable Vergütung TEUR	Gesamtvergütung TEUR
Harald Fuchs	79	25	104
Dr. Harald Schrimpf	95	30	125
Vorstand gesamt	174	55	229

Da die Aufsichtsratsvergütungen für das laufende Jahr im 4. Quartal gezahlt werden, hat der Aufsichtsrat in den ersten drei Monaten des Jahres 2017 keine Vergütungen erhalten.

Erläuterungen zum Konzernquartalsabschluss zum 31. März 2017

Die Gesellschaft

1. Geschäftstätigkeit und rechtliche Verhältnisse

Die Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns umfasst die Erstellung und den Vertrieb von Software-Systemen und -Produkten, die spezielle Bedürfnisse und Anforderungen von Kunden erfüllen, die hauptsächlich in folgenden Industrien und Dienstleistungsbereichen tätig sind: Energieversorgung, Produktion, Logistik, Verkehr und Sicherheit. Weiterhin erbringt der Konzern Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Datenverarbeitung, vertreibt elektronische Geräte und betreibt Datenverarbeitungsanlagen.

Der PSI-Konzern ist in die Hauptgeschäftsfelder (Segmente) Energiemanagement, Produktionsmanagement und Infrastrukturmanagement gegliedert. Die Gesellschaft ist im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Die Gesellschaft ist – ähnlich wie andere Unternehmen, die in dynamischen Technologiebranchen tätig sind – einer Reihe von Risiken ausgesetzt. Wesentliche Risiken für die Entwicklung des PSI-Konzerns sind dabei die erfolgreiche Produktvermarktung, der Wettbewerb mit größeren Unternehmen, die Fähigkeit, ausreichende finanzielle Mittel für die Finanzierung der zukünftigen Geschäftsentwicklung bereitzustellen und die Kooperation mit strategischen Partnern.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis 31. März 2017 wurde am 25. April 2017 durch Beschluss der Geschäftsleitung zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis 31. März 2017 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 gelesen werden.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zu den von der Gesellschaft angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie insbesondere zur Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) wird auf den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2016 verwiesen.

3. Saisonale Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns ergeben sich saisonale Effekte im Rahmen der Vereinnahmung von Wartungserlösen im ersten Quartal des Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie deutlich höhere Nachfrage und Projektabrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

4. Änderungen im Konsolidierungskreis

Mit Wirkung zum 28. Februar 2017 wurde die PSIAG Scandinavia AB mit Sitz in Karlstad, Schweden, gegründet. Tätigkeitsschwerpunkt der Gesellschaft ist der Vertrieb von Energienetzsoftware und Netzfürung-as-a-Service in Skandinavien.

5. Ausgewählte Einzelpositionen

Zahlungsmittel

	31. März 2017 TEUR	31. Dezember 2016 TEUR
Guthaben bei Kreditinstituten	38.645	40.269
Festgelder	3.530	2.716
Kassenbestände	22	23
	42.197	43.008

Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung

Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode entstehen, wenn Umsatzerlöse erfasst wurden, jedoch nach den Vertragsbedingungen noch nicht in Rechnung gestellt werden können. Diese Beträge werden nach verschiedenen Performancekriterien, wie z.B. dem Erreichen bestimmter Meilensteine, der Fertigstellung bestimmter Einheiten oder der Fertigstellung des Vertrages realisiert. Der Bilanzposten enthält die unmittelbar zurechenbaren Einzelkosten (Personalkosten und Fremdleistungen) sowie in angemessenem Umfang Gemeinkosten.

Die Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode enthalten folgende Bestandteile:

	31. März 2017 TEUR	31. Dezember 2016 TEUR
Angefallene Kosten	96.175	88.946
Gewinnanteile	17.842	15.963
Auftrags Erlöse	114.017	104.909
Erhaltene Anzahlungen	-97.103	-92.453
Davon mit Auftrags Erlösen saldiert	-73.021	-66.725
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	40.996	38.184
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	24.082	25.728

Umsatzerlöse

Die in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	31. März 2017 TEUR	31. März 2016 TEUR
Softwareerstellung und -pflege	24.140	24.566
Wartung	13.080	12.075
Lizenzen	3.521	2.863
Waren	3.043	3.085
	43.784	42.589

Ertragssteuern

Die wesentlichen Bestandteile des in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragssteueraufwands setzen sich wie folgt zusammen:

	31. März 2017 TEUR	31. März 2016 TEUR
Tatsächliche Ertragssteuern		
Tatsächlicher Ertragssteueraufwand	-174	-398
Latente Ertragssteuern		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	-562	-250
Ausgewiesener Steueraufwand	-736	-648

Segmentberichterstattung

Die Entwicklung der Segmentergebnisse ist aus der Konzern-Segmentberichterstattung ersichtlich.

Segmente des PSI-Konzerns:

- **Energiemanagement:** Intelligente Lösungen für Energieversorger der Sparten Strom, Gas, Öl und Fernwärme. Schwerpunkte sind zuverlässige und wirtschaftliche Lösungen für die intelligente Netzführung sowie für Handel und Vertrieb im liberalisierten Energiemarkt.
- **Produktionsmanagement:** Softwareprodukte Lösungen für die Produktionsplanung, besondere Aufgaben der Produktionssteuerung und effiziente Logistik. Schwerpunkte sind die Optimierung des Ressourceneinsatzes und die Erhöhung von Effizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit.
- **Infrastrukturmanagement:** Leitechnische Lösungen für die Überwachung und den wirtschaftlichen Betrieb von Infrastrukturen in den Bereichen Verkehr und Sicherheit.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Konzern-Segmentberichterstattung

für den Zeitraum 1. Januar 2017 bis 31. März 2017 nach IFRS

	Energie- Management		Produktions- Management		Infrastruktur- Management		Überleitung		PSI-Konzern	
	31.03. 2017 TEUR	31.03. 2016 TEUR	31.03. 2017 TEUR	31.03. 2016 TEUR	31.03. 2017 TEUR	31.03. 2016 TEUR	31.03. 2017 TEUR	31.03. 2016 TEUR	31.03. 2017 TEUR	31.03. 2016 TEUR
Umsatzerlöse										
Umsätze mit Fremden	15.943	15.752	23.026	21.327	4.815	5.510	0	0	43.784	42.589
Umsätze mit anderen Segmenten	267	353	523	539	1.413	1.284	-2.203	-2.176	0	0
Umsätze gesamt	16.210	16.105	23.549	21.866	6.228	6.794	-2.203	-2.176	43.784	42.589
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	1.888	1.831	2.029	1.934	30	-237	-305	-288	3.642	3.240
Betriebsergebnis vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	1.474	1.449	1.720	1.649	-110	-422	-325	-308	2.759	2.368
Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	-21	-21	-131	-166	0	0	0	0	-152	-187
Betriebsergebnis	1.453	1.428	1.589	1.483	-110	-422	-325	-308	2.607	2.181
Finanzergebnis	-9	-8	-83	-150	-4	21	0	0	-96	-137
Ergebnis vor Steuern	1.444	1.420	1.506	1.333	-114	-401	-325	-308	2.511	2.044

Finanzkalender

22. März 2017	Veröffentlichung des Jahresergebnisses 2016
22. März 2017	Analystenkonferenz zum Jahresergebnis 2016
27. April 2017	Bericht zum 1. Quartal 2017
16. Mai 2017	Hauptversammlung
27. Juli 2017	Bericht zum 1. Halbjahr 2017
30. Oktober 2017	Bericht zum 3. Quartal 2017
27.-29. November 2017	Deutsches Eigenkapitalforum, Analystenkonferenz

Ihr Investor Relations–Ansprechpartner:

Karsten Pierschke

Telefon: +49 30 2801–2727

Fax: +49 30 2801–1000

E-Mail: kpierschke@psi.de

Gern nehmen wir Sie in unseren Verteiler für Aktionärsinformationen auf und schicken Ihnen auf Wunsch weiteres Informationsmaterial.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter www.psi.de/ir

PSI Aktiengesellschaft für
Produkte und Systeme der
Informationstechnologie

Dircksenstraße 42-44
10178 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 30 2801-0
Fax: +49 30 2801-1000
ir@psi.de
www.psi.de

PSI 